

Inhaltsverzeichnis

Impressum	Seite 15
Gesamtverein	2
Jugendturnen	21
Damenriege: Team-Aerobic	29
Volleyball	29
Frauenriege Fitness gesund	-
Kondition gesund	-
Fitness gesund 60+	-
Seniorinnen	-
Aktive	5
Männer- /Seniorenriege	11
Leichtathletik	19

Chomm, lueg ine
www.tvcham.ch

Liebe Turnerinnen und Turner
Liebe Ehren- und Passivmitglieder
Werte Freunde und Gönner

Ich glaub, so langsam haben wir den Winter überstanden. Die vielen Riegengeneralversammlungen und auch die tolle Jubiläums-Generalversammlung sind bereits vorbei, freuen wir uns auf den Frühling und wieder auf vermehrt sportliche Aktivitäten im Freien. Zur Einstimmung

habe ich Euch ein Gedicht aufgeschrieben.
Viel Vergnügen beim Lesen dieses Heftes und en schöne Frühling mitenand.

Eure Redaktorin
Brigitte Giustra-Hübscher

Frühling (von Heinrich Seidel)

Was rauschet, was rieselt, was rinnet so schnell?
Was blitzt in der Sonne? Was schimmert so hell?
Und als ich so fragte, da murmelt der Bach:
"Der Frühling, der Frühling, der Frühling ist wach!"

Was knospet, was keimet, was duftet so lind?
Was grünet so fröhlich? Was flüstert im Wind?
Und als ich so fragte, da rauscht es im Hain:
"Der Frühling, der Frühling, der Frühling zieht ein!"

Was klingelt, was klaget, was flötet so klar?
Was jauchzet, was jubelt so wunderbar?
Und als ich so fragte, die Nachtigall schlug:
"Der Frühling, der Frühling!" - da wußt' ich genug!

Titelblatt: Leichtathletinnen mit Silbermedaillengewinn (Bericht siehe Seite 19)

Gesamtverein Vereinssponsor: Raiffeisenbank Cham

Jubiläums Generalversammlung des TV Cham 1884



Der TV Cham 1884 feiert dieses Jahr das 125 jährige Bestehen.

Ungewöhnlicher weise fand die diesjährige Vereinsgeneralversammlung im Pfarreiheim in Cham statt. Dies darum, weil der Lorzensaal für den bevorstehenden Abend vorbereitet wurde. Die Generalversammlung verlief unspektakulär, die 12 Traktanden waren schnell abgehakt. Alle Geschäfte sind ohne Gegenstimme gutgeheissen worden. Die verschiedenen Ehrungen wurden ebenfalls dieses Jahr in die Generalversammlung eingebaut, normalerweise finden diese immer im zweiten Teil des Abends statt.

125 jährig ist der Turnverein Cham 1884 geworden. Gemeindepräsident Bruno Werder gratulierte dem Verein mit einer Festsprache. Er zitierte einen Satz aus dem Leitbild: „Der Turnverein Cham 1884 bietet gesunden, attraktiven Breiten- und Leistungssport und sinnvolle Freizeitbeschäftigung für alle Bevölkerungsschichten und alle Altersstufen an.“ Diesen Leitsatz unterstrich er mit etlichen Beispielen.

Nach der Generalversammlung wechselten alle vom Pfarreiheim in den Lorzensaal. Nach dem Aperero öffneten sich die Pforten zum Saal und die Mitglieder erwartete einen festlich geschmückter Saal.

Den künstlerischen Aperó servierte Michael Elsener dem Publikum. Auf seine Weise begrüßte er die Mitglieder des Turnverein Cham. Anschliessend führte er durch den Abend. Er begrüßte den Musikclown Werelli, welcher mit etlichen Gegenständen musizierte und es schaffte, auf drei Trompeten gleichzeitig zu spielen. Für das turnerische Highlight sorgten 6 Turner aus Herisau, genannt die „Herianos“. Diese bemerkenswerte Showgruppe hat dank dem akrobatischen Können, dem augenfälligen Talent zur Komik und der einmaligen Originalität für Staunen im Saal gesorgt. Zum Abschluss setzte Michael Elsener den Höhepunkt des Abends. Mit seinem

Witz, seiner Gestik und seinem Flair für die Zuhörer schaffte er es mit Leichtigkeit, das Publikum zum lachen zu bringen.

Das Jubiläumsjahr wurde mit dem Abend lanciert „So wie ich den Präsidenten kenne, würde er am liebsten jedes Jahr so ein Fest machen“ behauptete Michael Elsener zum Schluss.

Rundum sah man strahlende Gesichter der Mitglieder über diese gelungene Jubiläums Generalversammlung des TV Cham 1884.

Pascal Aregger

Aktivriege

125. Riegengeneralversammlung der Aktivriege vom 16.01.2009

Melanie Rudaz begrüßte um 20.30 die 26 anwesenden Mitglieder zur Riegengeneralversammlung. Pascal Aregger vertrat ebenfalls noch den Gesamtvorstand und Roger Mehlin das Jugendturnen.

Die OK-Mitglieder der TUVO wurden bereits an der letzten RGV verdankt, und an dieser Stelle wurde den Mitgliedern noch der guten Gewinn mitgeteilt.

Der Chamer Cup wurde wegen zu wenigen Anmeldungen im letzten Jahr abgesagt, und wird in Zukunft nicht mehr organisiert.

Am Turnfest in Menzingen haben Helfer der Aktivriege zum guten Gelingen beigetragen.

Auch viele Helfer haben im Festzelt beim 1150 Jahre-Fest von Cham geholfen.

Das Jawort haben sich im Jahre 2008 folgenden Paare gegeben:

Manuela & Benno Blattmann-Jutz

Sonia & Roland Küng-Anderhub

Judith & Benno Bieri-Schurtenberger

Corinne & Maurizio Trippolini-Rudaz

Luzia & Ruppi Heggli-Kurmann

Nachwuchs:

Leonie

Tochter von Sandra & Marc Heggli

Leana

Tochter von Manuela & Benno Blattmann

Céline

Tochter von Sonia & Roland Küng

Milena Neele

Tochter von Manuela & Daniel Rieser

Elin Irène Tochter von Ursula & Philip Grepper

Erwin informierte in einer kurzen Statistik über die Anzahl Hallenbesuche der Mitglieder. Der gemeinsame Spielabend wird weiterhin durchgeführt und mit einem gemeinsamen Restaurant Besuch nächstes Jahr erweitert. Die Leiterkurse werden in der Regel von 1-2 Leiter mit grossem Interesse besucht.

Die Infoko wurde von den Vorstandsmitgliedern im Turnus besucht, da es kein Vorstandsmitglied für diesen Posten gibt. Das neue T-Shirt wird in diesem Jahr in der Halle verteilt.

Bisheriger Mitgliederbestand waren 67 Mitglieder. Die Aktivriege hat 4 Ausritte zu verzeichnen und 4 Neueintritte. Neuer Mitgliederbestand somit wieder 67.

Die Statuen sind wie immer auf der Homepage des TV Cham ersichtlich.

Die Jahresberichte der Präsidentin und des TKs wurden mit Applaus verdankt. Ebenfalls ein Dankeschön an Isabelle Ellenberger für die Powerpoint-Präsentation.

Der Verlust in der Jahresrechnung wurde von den Mitgliedern akzeptiert, sowie auch das neue Budget.

Die Vorstandsmitglieder wurden für ein weiteres Jahr gewählt:

Melanie Rudaz Präsident

Rosmarie Schwerzmann Finanzen

Erwin Sotcker TK

Isabelle Ellenberger Protokoll

Luzia Heggli Mitglieder

Leider konnte kein neues Mitglied gewonnen werden. Zwei Posten wären noch zu vergeben. Für das neue Jahr wünscht sich der Vorstand ein Mitglied aus der Gruppe Spiel.

Die Revisoren Guido Hürlimann und Christian Bächer wurden für ein weiteres Jahr gewählt.

Im Jahresprogramm wurden zwei neue Anlässe vorgestellt. Die Fasnachtsbar vom 21/22.02.2009 und das Volleyballturnier vom 05./06.12.2009.

Fleissigste Turner der Gruppe Mixed wurden Walter Keller und Christian Bächer. Bei der Gruppe Spiel waren dies Roger Mehlin und Bruno Käch. Die Jahresmeisterschaft wurde von Christian Bächer gewonnen. Auf dem zweiten Platz rangierte sich Melanie Rudaz und dritte wurde Luzia Heggli.

Für die 10-jährige Vereinszugehörigkeit wurden folgende Personen geehrt:

Isabelle Ellenberger
Guido Heggli
Guido Hürliman
Roland Küng
Melanie Rudaz
Claudia Schmid
Erwin Stocker
Claudia Stocker

Um 21.30 wurde die RGV von Melanie Rudaz als beendet erklärt. Sie bedankte sich bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und bei ihren Vorstandsgspändli für die von ihnen geleistete Arbeit. Zum Ausklingen des Abends gab es noch ein kaltes „Plättli“.

Melanie Rudaz

Skiweekend Aktivriege 7./8. März 2009

Das Wetter. Die zwei Tage auf der Piste hätten unterschiedlicher nicht sein können. Am Samstag dominierte die Farbe weiss: Schneefall, Nebel und Sichtweite teilweise unter 10m. Der Sonntag hingegen war ein Bilderbuchtag: Sonnenschein, stahlblauer Himmel und super Bedingungen. Aber der Reihe nach.

Die Anreise. Eine Truppe von 13 Aktivriegler startete am Samstag morgen in Cham Richtung Davos. Nach einigem Hin und Her von Leuten und Gepäck hatte schliesslich alles und alle Platz in den 3 Autos. Ein kurzer Rast im Heidiland und dann direkt ins kleine aber feine Skigebiet Pischa.

Die Mäderbeiz. Sie entwickelte sich zu unserer Stammbeiz während des

Weekends, auch dank der freundlichen Serviererin mit den flotten Sprüchen. Die gemütliche Atmosphäre, das Essen (Pischa-Burger, Rösti oder beides!) und Trinken (Mäder-Kafi, Wiiberkafi) haben es uns angetan. Am Sonntag lernten wir auch noch die Sonnenterrasse kennen.



Die Unterkunft. Die 3 gebuchten Zimmer der Jugendherberge Davos waren etwas eng (wie auch die Parkplätze), aber es reichte völlig. Ein Mann musste sich „opfern“ und die Nacht im Wiiberschlag verbringen. Nach einem kurzen Après-Ski im Dorf gab's ein feines Znacht mit Salatbuffet und Desserts. Hungrig musste niemand vom Tisch. Auch das Zmorgebuffet mit Sonntagszopf überraschte uns positiv.

Der Ausgang. Nach einem 20minütigen Marsch einigten wir uns auf die Ex-Bar. Dort konnten wir die Eishockey-Playoffs mitverfolgen. Obwohl Davos verlor, konnten wir Zuger uns über den Sieg gegen Bern freuen. Die Musik war toll, der Türsteher gross und die Preise für Davos o.k. (jedenfalls bis Mitternacht).

Einige machten einen Abstecher ins Scala, wo's etwas ruhiger war. Heimtückisch erwies sich die Rückkehr zur Unterkunft: 3 Zimmer, 3 Schlüssel, 3 Schlüsselträger. Da nicht immer die richtigen zur richtigen Zeit am richtigen Ort waren, mussten zwei von uns vorübergehend mit den Sesseln der Rezeption vorlieb nehmen.

Das Skigebiet. Obwohl nur eine Gondel und zwei Lifte, entpuppte sich Pischas als wahres Bijou: super Schneesverhältnisse auf Tiefschneepisten und Autobahnen, wenig Leute und kein Idiotenhügel. Und eben: die Mäderbeiz.





Die Heimkehr. Nach einem letzten Kafi (richtig: in der Mäderbeiz) ging's um vier Uhr Richtung Autos. Das Einladen funktionierte diesmal effizienter, dafür war die Fahrt etwas harziger. Nach dem letzten Hindernis, dem Hirzel (der war wirklich schlimm, gell Erwin!), kamen schliesslich alle wohlbehalten in Cham an.

Der Dank. Merci an Kurt fürs Organisieren. An die Autofahrer Mege, Christian und Kurt. Und an alle Teilnehmenden, die mit einer tollen Stimmung für ein gelungenes Weekend sorgten.

Claudia Schmid

Männer- und Seniorenriege

Jahresschlusscock / Weihnachtsfeier 2008

Nachdem wir letztes Jahr bestens zufrieden waren bestand kein Grund das Lokal „Restaurant Pizzeria Italia“ an der Zugerstrasse in Cham zu wechseln. 42 Männer- und Seniorenriegler genehmigten sich den offerierten Aperio und suchten anschliessend Platz für Essen und Trinken. Was jeder bestellt hatte musste auch jeder selber bezahlen (GV-Beschluss).

Trotz den vielen verschiedenen Bestellungen ging es wie immer überraschend schnell und alle hatten das „Gewünschte“ für Hunger und Durst. Besten Dank an das Servicepersonal. Uebrigens waren alle „Menüs“ vorzüglich und somit auch empfehlenswert für weitere Lokalbesuche. Gody Müller als Organisator und der Schreibende als Helfer schmückten die Tische weihnachtlich

wobei Mandarinen und Nüssli natürlich nicht fehlten.

Nach dem Essen wurde den Anwesenden eine Dia-Schau über die Turnfahrten der Senioren an den Bielersee und der Männerriege nach Malbun, sowie Bilder vom „Dorfmarktbeizli“ (von unserer Riege geführt) und der Teilnahme der Senioren an Beispiellektionen von angehenden Seniorensportleiterinnen in Zürich gezeigt. Die Bilder hervorragend von Gody Müller und Guido Käch ausgesucht und zusammengestellt. Leider war die Vorführung sehr schlecht. Kein glatter Hintergrund da eine Leinwand fehlte, zu kleines Bild, kein Kommentar etc. Schade, schade die grosse Arbeit beider konnte nicht genossen werden. Trotzdem herzlichen Dank und natürlich wird's nächstes Jahr viel, viel besser.

Im Nu vergingen ein paar gemütliche Stunden. Gute Vorsätze für's kommende Jahr wurden gefasst, jedoch nicht preisgegeben und nach einem bis „Schlummerbecher“ gings ab nach Hause.
Wir freuen uns alle auf den nächsten Jahresschlusscock am 18.12.2009.

Aqua-Fit im Hallenbad Röhrliberg Cham



Als Abwechslung und zusätzlich zum normalen Turnprogramm organisierte Hans-Peter Waldis anfangs Dezember zwei „Aqua-Fit-Abende“. An beiden Abenden haben je 18 Personen (weiblich und männlich) teilgenommen. Margrit Ruesch hat mit Ihren „Helferinnen“ ein abwechslungsreiches und forderndes Programm zusammengestellt. Und man hat gesehen, wie gut dieses Training im Wasser jedem tut, denn schon am zweiten Abend war bei Beginn und gleicher Teilnehmerzahl der Wasserüberlauf am Bassinrand bedeutend kleiner als beim ersten mal. Uebrigens, Margrit Ruesch hat den Erlös aus den Kursgebühren vollumfänglich ans Behindertenheim Schmetterling Cham weitergeleitet. Besten Dank an Margrit Ruesch und Hans-Peter Waldis und auch hier freuen wir uns schon wieder auf's nächste mal.

Generalversammlung der Männer- und Seniorenriege vom 23.1.2008

37 Mitglieder (alle als Gäste eingeladenen Vertreter oder Vertreterinnen der andern Vereinsriegen haben sich entschuldigt) nahmen im Saale des Rest. Kreuz in Cham daran Teil.

Wie letztes Jahr leitetet Gody Müller ad interim (der Männer- und Seniorenriege fehlt zur Zeit immer noch ein Präsident) die Generalversammlung vorzüglich und wie immer speditiv.

Ein guter finanzieller Jahresabschluss, tat das Seinige dazu. All den Helfern die dazu beigetragen haben, besten Dank und zwar am Dorfmarkt, am Turnfest in Menzingen an der 1150-Jahrfeier der Stadt Cham und natürlich am Lottomatch. Auch das Budget für 2009 sieht ausgeglichen aus und natürlich hoffen wir wieder auf viele Helfer an den vielen Anlässen (unser ausgezeichnete Riegenkassier würde sich sehr freuen).

Auch alle anderen Traktanden gaben keinen Anlass für Diskussionen. Nach 2 ½ Std. (eine kurze Pause inbegriffen) konnte die Versammlung geschlossen werden.

Im weiteren wird auf das Sitzungsprotokoll hingewiesen, das von jedem Mitglied beim Vorstand eingesehen oder kostenlos angefordert werden kann.

* * * * *

Luftgewehr-Volksschiessen vom 26.2.2009

7 Männerriegler zielten was das Auge sah. Nachstich um Nachstich wurde gelöst, aber es wurde nicht besser, die Luft war einfach draussen. Alle haben beim erstenmal das beste Resultat erzielt. Alles wurde probiert, „Flintenwechsel“, ein Auge zu, beide Augen zu....., Jasskart (natürlich ein Ass) beim linken oder rechten Auge, aber trotzdem „kein Trumpf“. Bauch einziehen und „längere Zeit nicht atmen“ hiess die Devise. Bei einigen (die ohne Bauch) hatte dies Erfolg und so sah dann abschliessend die Rangliste aus :

1. Rang	Villiger Herbert	91 Pkt.
2. „	Ammann Kurt	82 „
3. „	Flütsch Alfred	81 „
4. „	Plüss Hansjörg	79 „
5. „	Müller Gody	78 (2 x 10)
6. „	Fellmann Ruedi	78 (1 x 10)
7. „	Niederberger Werner	76 Pkt.



Stolz wurden anschliessend die gewonnenen Medallien präsentiert. Dem Organisator Thomas Wormstätter besten Dank und bis zum nächsten mal.

Und nun noch zum Zitat der Woche :

Wer Kopf und Kragen riskiert
denkt oft nicht daran, dass er mit dem
Rest nicht leben kann.

Hansjörg Plüss

Vereinsblatt TV Cham 1884

Nr. 115 29. Jahrgang März 2009

Redaktion: Brigitte Giustra-Hübscher, Lindenstr. 21
6330 Cham, Tel. 041/ 760 98 80
e-mail: abgiustra@bluewin.ch

Inserate: Rosmarie Renggli, St. Jakobstrasse 20,
6330 Cham, Tel. 041/ 780 77 44

Druck: Corrent Druck, Birkenhalde,
6312 Steinhausen, Tel. 041/ 740 20 04

Auflage: 1050 Exemplare

Erscheint: vierteljährlich

Internet: www.tvcham.ch

Chomm, lueg ine
www.tvcham.ch

Wir alle möchten geistig und körperlich fit älter werden.....

Der aktuelle Jugendboom macht es uns nicht einfach, älter zu werden. Nur wer jung, dynamisch und sich voll Power präsentiert, glaubt dem aktuellen Trend zu entsprechen.

Doch der Natur kann kein Schnippchen geschlagen werden, das kalendarrische, biologische Altern und geistige Altern ist eine Tatsache. Dies ist aller Menschen Schicksal - oder Chance – um reifer, gemässiger und lebensfreudiger zu werden. Übrigens beginnt

der Abbau-Prozess nicht erst mit 60 sondern merkbar bereits zwei Jahrzehnte früher. Und ähnlich wie die finanzielle AHV-Vorsorge sollten wir auch mit der gesundheitlichen Vorsorge rechtzeitig, also spätestens um 40, mit Trainieren beginnen.

Wir können unsere persönliche Befindlichkeit selber sehr stark beeinflussen. Wie sieht eigentlich der ganze Prozess aus?

Veränderung der menschlichen Fähigkeiten mit steigendem Alter

Abnahme	Weitgehende Erhaltung	Zunahme
Körperliche Veränderungen	Allgemeinwissen	Erfahrung, Reife
Sinnesvermögen	Konzentrationsfähigkeit	Übung
Reaktionsvermögen	Lernfähigkeit	Urteilsvermögen
Kurzzeitgedächtnis	Langzeitgedächtnis	Kommunikationsfähigkeit
Flexibilität	Umgang mit psych. Belastungen	Verantwortungs- und Sicherheitsbewusstsein
Risikobereitschaft		

Wir müssen also nicht nur lernen uns mit Defiziten, sprich der Abnahme, zu beschäftigen, sondern dürfen uns auch mit Freude auf die Erhaltung resp. Zunahme konzentrieren.

Was heisst das nun für unseren Alltag? Regelmässiges, dem Alter und der körperlichen Verfassung angepassten Turnen und Bewegen in unseren Tages- und Wochenablauf integrieren. Bewusst unsere Sinne schärfen um diese Fähigkeiten zu erhalten oder wieder auszubauen. Als Sinne werden z.B. bezeichnet:

Wahrnehmung: Wie fühlt sich mein Körper an? Kann ich meine Arme noch richtig zur Hochhalte strecken, d.h. aufrecht stehen und die Arme neben

den Ohren zur Decke strecken. Wenn's klemmt, ist vermutlich das Schulterblatt oder das Schultergelenk nicht mehr mobil und es soll gezielt mobilisiert werden.

Hören: Habe ich bereits Hörprobleme, frage ich oft nach oder muss ich meine Kopfstellung, je nach Situation, verändern um richtig zu hören, was gesprochen wird?

Ein Man sagt zu seinem Kollege am Stammtisch. Es wird immer schwieriger meine Frau hört schlecht und sie will nicht zum Ohrenarzt. Ich habe dir einen guten Rat, wie du sie testen kannst.... Als der Mann nach Hause kommt ruft er unten im Hauseingang: „Schatz ich bin zu Hause,

was gibt es heute zu Essen?“ Keine Antwort. Die gleiche Aktion wiederholt er nochmals als er die Wohnungstüre geöffnet hat... keine Antwort. Jetzt stellt er sich – wie sein Freund geraten hat – direkt hinter seine Frau und wiederholt „Schatz ich bin zu Hause, was gibt es heute zu Essen?“ Seine Frau antwortet ihm: „ Zum Dritten Mal antworte ich dir: Gschnätzlets und Röschi“!

Gedächtnistraining

Einbaut in ein spezifisches Körpertraining - ausgerichtet auf die Bedürfnisse des älter werdenden Menschen - soll auch das Hirntraining werden. Das Gehirn braucht wie der Körper täglich neue Herausforderungen um beweglich zu bleiben und den täglich neuen Bedürfnissen der Technik (Geld- Billet-automaten, einkaufen etc.) gerecht zu bleiben. Wie wir im Turnen verschiedene Fertigkeiten wie Kraft, Ausdauer, Gleichgewicht, koordinative Fähigkeiten trainieren, kennen wir auch im Hirntraining verschiedene Schwerpunkte. Diese umfassen Kon-

zentrationsübungen, Wahrnehmung über die Sinne, sprachliche Fertigkeiten, Merkfähigkeit, logisches und räumliches Denken.

Eine kleine Aufgabe zum Beispiel Sprache:

Suche mindestens 12 Beispiele von aus drei Silben zusammengesetzten Wörtern, welche als einen Wortteil DREI enthalten. z.B. Drei-Seen-Fahrt; Drei-Königs-Kuchen.

Vorgabe: ohne Internetsuche sondern aus dem Kopf. Viel Spass beim Suchen!

Über Zusendungen von gefundenen Wörtern freue ich mich!

Ruth Dössegger

P.S. Gerne komme ich in einer nächsten Ausgabe auf andere Schwerpunkte des Gedächtnistrainings zu schreiben.

**Wir danken allen unseren Inserenten für ihre
Unterstützung!**

Liebe LeserInnen

Liebe TurnerInnen

Bitte berücksichtigt bei euren Einkäufen / Aufträgen unsere Inserenten.

Herzlichen Dank!

Leichtathletik-Kommission

Sponsor:



BEDACHUNGEN · FASSADENBAU

Georges Helfenstein GmbH
6330 Cham · Tel. 041-781 02 26

Dächer · Fassaden · Dachfenster

31. Zürcher Silvesterlauf, Zürich, Sonntag, 14.12.08

Schüler B1	1400 m		
1999 + jünger	241 Klassierte	31. Marc Hausheer, 99	5.41,8
Schüler B2	1400 m		
1998	148 Klassierte	3. Raphael Suter, 98	4.44,0
Mädchen A	2600 m		
1992-1993	33 Klassierte	18. Mirjam Achermann, 93	11.58,9
Mädchen B	2600 m		
1994-1995	124 Klassierte	23. Patricia Achermann, 94	11.32,0
Vater/Kind	1400 m		
2002 + jünger	644 Klassierte	106. Rolf + Julia Hausheer, 62/02	8.26,2

Ausscheidung erdgas-kids-cup, Sporthalle Grünfeld, Jona, Samstag, 10.1.09 Tolle Leistungen!!!

Mit total 5 Mannschaften – so viele wie noch nie – starteten wir den Wettkampf. Bei der Weiblichen Jugend B (94/95) konnte die Silbermedaille von total 14 klassierten Mannschaften erkämpft werden - was für ein super Erfolg!! Auch die zweite Mannschaft schlug sich mit dem 11. Platz wacker. Die Männlichen A (96/97) verpassten knapp den Podestplatz und können stolz auf den 4. Platz sein. Bei den Weiblichen A (96/97) reichte es zum 11. und 13. Rang. Die Wettkämpfe bestanden aus: Hürdenstafette, Sprung-Challenge, Biathlon und Team-Cross. Alle waren mit vollem Einsatz dabei und hatten viel Spass bei diesem Teamwettkampf.

27. Reusslauf, Bremgarten, Samstag, 17.2.09 Patrizia Morceli mit Streckenrekord!



Bei erstem Start im 2009 und idealem Wetter lief Patrizia die 11 Kilometer in 37.23,0 was sogleich Streckenrekord bedeutete!! Mit dieser schnellen Zeit unterbot Sie die Bestmarke der Deutschen Jutta Brod aus dem Vorjahr um fast zwei Minuten. Dieser eindruckliche Erfolg zeigt, dass Patrizia auf dem richtigen Weg ist um Ihr grosses Saisonziel, die Teilnahme am Marathon der Leichtathletik-Weltmeisterschaften in Berlin, zu erreichen. Wir drücken Ihr jedenfalls ganz fest die Daumen und wünschen Ihr, dass Sie weiterhin verletzungsfrei diesen Weg gehen kann.

Frauen F30 11 km (179 Klassierte) 1. Patrizia Morceli, 74 37.23,2

Verdienstnadel Swiss-Athletics für Hugo Trinkler



Seit 1984 bis 2007 war Hugo als Schiedsrichter Experte in der Leichtathletik für den SLV tätig. Über 22 Aufgebote für Schweizermeisterschaften im Marathon, Staffel, Cross, Berglauf, Einkampf Aktive und Nachwuchs, 10 km Strasse sowie für 4 Int. Meetings Luzern, 1 Regionenmeisterschaft und 1 Kantone-Wettkampf zeigen sein grosses Engagement in der Leichtathletik. Zusätzlich war er Schiedsrichter an vielen anderen Meetings. Für

diesen grossartigen Einsatz all die Jahre wurde er jetzt an der LAIS-Delegiertenversammlung im Januar geehrt. Da er nicht selber anwesend sein konnte wurde ihm nachträglich die Verdienstnadel Swiss-Athletics vom Schiedsrichter-Koordinator Kurt Zingg und Esther Mohr zu Hause überreicht. Auch wir möchten Hugo zu dieser grossen Auszeichnung gratulieren und danken für seinen grossen Einsatz in der Leichtathletik Cham.

Andrea Kammermann

Jugendturnen Riegensponsor:

KÄPPELI TREUHAND GMBH

Generalversammlung 29.01.2009



Um 20.05 Uhr eröffnete Patricia Morceli die 36. und ihre letzte Generalversammlung als Präsidentin des Jugendturnens im Kreuzsaal mit den Worten: „Türen öffnen sich und schliessen sich, so führe ich Euch durch die diesjährige GV!“

So begrüsst Patricia unsere Leiterinnen und Leiter und ganz besonders **Riegensponsor** Martin Käppeli der Käppeli Treuhand GmbH, auch die Entschuldigten **Georges Helfenstein GmbH** Sponsor für die Leichtathletik, **Imholz Autohaus AG** für die Gerätereie, nicht vergessen möchten wir unsere Ehrenpräsidentin Ruth Dössegger und Ehrenobmann Otto Morelli. Es waren aber auch aus anderen Delegationen folgende Personen anwesend:

Gesamtverein Präsident Pascal Aregger, Damenriege Corinne Gerber.

Vorgezogene Ehrungen

Im vergangenen Jahr kämpften an verschiedenen Veranstaltungsorten, diverse Kinder und Jugendliche um gute Platzierungen. An der **U20 Hallen SM** im Hochsprung erreichte Miriam Bütler den 8. Rang und an der **U16 SM** im Speerwerfen platzierte sich Luca di Tizio auf dem 5. Rang.

Im **Final** an der **Schweizermeisterschaft** erreichte über 1000m Raphael Suter den 3. Rang und Tamara Niederberger den 18. Rang. An der **SM Final Erdgas – Athletik – Cup** im Mehrkampf erreichte Silvana Krieg den 23. Schlussrang und David Huwyler platzierte sich auf dem 21. Rang. Im **Final** des **Kids – Cup im Teamwettkampf** erreichten Shana Bütler, Naomi Bloetjes, Dominique Rohner, Rahel Schmucki und Elena Muff den 9. Rang. An der **Herren SM + Damen SM** im Geräteturnen erreichten Celina Weiss und Paul Rüttimann gute Resultate. Patricia gratulierte allen Jungen Sportler zu ihren tollen Leistungen und wünschte allen ein erfolgreiches Jahr 2009.

Mitteilungen



Während **9 Jahren** hatte **Yvonne Dittli**, die **Gesamtverantwortung im Kinderturnen**. Patricia bedankte sich für ihren unermüdlichen Einsatz in all diesen Jahren, dieses Amt führt neu Claudia Burkart aus.

Wir Gratulieren Sandra und Erich sowie Livia und Roli zur Hochzeit und wünschen ihnen alles gute für die Zukunft.

Nadja vom TK erwähnte, dass neu vor den Sommerferien eine „**Schnupper – Woche**“, angeboten wird, für sämtliche Gruppen. So könnten sich interessierte Kinder verschiedene Angebote aussuchen. Den Brief zur Schnupperwoche würde der Vorstand vorbereiten, weitere Infos dazu folgen.

Neu wird es auch eine Info Broschüre geben, wo sich die einzelnen Gruppen auf zwei Seiten mit Fotos vorstellen können. Das „**Büchlein**“, wäre im Format A5, so hätten das Jugendturnen auch ein tolles

Heft zum auflegen an verschiedenen Lokalitäten. Nadja informierte, dass der Vorstand ein Pflichtenheft für die Leiter erstellt habe. Es sei vor allem für neue Leiter gedacht, die mit den Pflichten nicht so vertraut sind.

Patricia informierte, dass der gesamte Turnverein neue T – Shirts erhält. Die ganze Koordination und Abwicklung macht Roger Mehlin.

Mutation im Leiterstab

Den grossen Wechsel von 11 Leiterinnen + Leiter konnte mit ebenso-viel neuen Personen neu besetzt werden, „recht Herzlich Willkommen !“

Ein sehr grosses Merci an die Scheidenden Leiterinnen und Leiter, für ihre unermüdliche Arbeit im Jugendturnen. Patricia erwähnte dass dies nicht selbstverständlich sei, dass so viele gute Leiter jede Woche in der Halle stehen und ein kreatives Turnprogramm präsentieren.

Austritte:

14 Jahre: Sandra Birrer, Dance Mix
12 Jahre: Nadja Lang, Dance Mix
9 Jahre: Fränzi Würsch, Dance Mix Kids
7 Jahre: Martina Degen, KITU
5 Jahre: Corinne Gerber, Dance Mix
2 Jahre: Ramona Zimmermann, Handball
2 Jahre: Barbara Birrer, Jug 1
1 Jahr: Katharina Betz, Jug 1
1 Jahr: Severine Fässler, GETU
1 Jahr: Kurt Dössegger, LA

Neu sind im Jugendturnen 65 Leiter und Vorstandsmitglieder tätig, **408 Turnende Kinder und Jugendliche Total 473 Mitglieder**

Kasse

Carole präsentierte die Zahlen und erläuterte gewisse Differenzen auf detaillierten Folien. So konnte das vergangene Jahr mit einem Gewinn von Fr. 287.65. abgeschlossen werden. Im Moment hat das Jugendturnen am 31.12.2008 ein Vermögen von Fr. 65'880.90.

Auch dieses Jahr konnte eine Leiterentschädigung ausbezahlt werden. Carole weist nochmals darauf hin, ihr immer die aktuelle Konto Nummer

anzugeben, da das Geld via Bankverbindung überwiesen werde. Der Vorstand möchte auch den Revisorinnen Susi Walser und Andrea Kammermann danken, welche eine saubere Buchführung und alle Belege vorfanden. Mit einem grossen Applaus wurde der Kassenabschluss angenommen. Danke Carole.

Vorschau für 2009

Bei den Mitgliederbeiträgen gibt es keine Veränderung. Kinder, welche während des Jahres eintreten, erhalten von der Leiterin oder dem Leiter einen Einzahlungsschein. Ab Januar bis zu den Sommerferien wird die Hälfte bezahlt. Ausserdem turnen Kinder von Leiterinnen oder Leiter gratis.

J+S

Carole informierte über einzelne Punkte in ihrer Tätigkeit als J+S Coach des Jugendturnens. Dass für die Anmeldung der laufenden Kurse für Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahre sie zuständig sei. Mit den Bundesgeldern wird dadurch das Jugendturnen finanziell unterstützt und die J+S Leiter entschädigt. Neu gebe es auch eine Homepage www.jugendundsport.ch wo man verschiedene Trainingspläne und Beispiele nachlesen oder herunter laden kann. Neu können sich die J+S Leiter auch direkt im System beim BASPO ihre Anwesenheitskontrolle führen. Neu ab Januar ist auch J+S Kids ab 5 Jahren, wer Interessiert ist einen J+S Kids Kurs zu besuchen kann sich auf der www.jugendundsport.ch informieren.

Demission Patricia

Nadja verlas die Demission von Patricia: Darin erläuterte Patricia, dass das Amt als Jugendturn Präsidentin für sie eine Lebensschule war, sie konnte auch viel Erfahrungen sammeln und bei kleineren und grösseren Problemen immer auf ein Super Vorstands Team zählen. So konnten die Hochs und Tiefs gut gemeistert werden. Aber den Leiterinnen und Leiter, möchte sie nochmals Danken, für die sehr gute Unterstützung, ohne sie wäre ein so grosser Jugendbereich gar nicht zu bewältigen. Da sie nochmals ihre neue Ziele dem Spitzensport und der

Familie widmet, brauche sie die ganze Kraft und Energie an diesem Ort.

Am Anfang der RGV sagte Patricia, „Türen öffnen sich und schliessen sich, so führe ich Euch durch die diesjährige GV und somit schliesst sich jetzt die Türe.“ Mit tosendem Applaus wurde Patricia von Nadja mit einem Speziellen Geschenk verabschiedet, mit einer Türe wo alle Leiterinnen und Leiter unterschrieben haben. Die Tür soll das Symbol sein, dass sich immer wieder irgendwo neue Türen öffnen.

Demission Nadja

Patricia verlas die Demission von Nadja: „Wo soll man da anfangen nach 13 Jahren Vorstandstätigkeit?“ Nadja hat beim Jugendturnvorstand fast alle Ämter absolviert. Das TK das war ihr liebstes Kind, Organisation von unzähligen Kantonalen und Internen Jugendtage, oder Zusammenlegungen und neu Gründungen von Gruppen im Jugendturnen. Sie verkörpert das Jugendturnen, wir werden dich beim Vorstand sehr vermissen, ein Mega grosses Dankeschön für deine langjährige Zusammenarbeit.

Vorstand Wahlen



Hintere Reihe links nach rechts:

Anita Walser: Beisitzer/Ansprechsperson

Michéle Gruber: Protokoll

Carole Baggenstos: Kassierin J+S Coach

Vordere Reihe links nach rechts:

Natalie Wipfli: Aktuarin

Roger Mehlin: Presse + Werbung

Stephanie Peyer: Techn. Leiterin

Patricia Morceli: Riegenderlegierte GV

Patricia informierte, dass sich Michelle noch für ein Jahr, Carole und Roger sich noch für zwei Jahre zur Verfügung stellen werden. Die Wahl wurde angenommen und Patricia dankte ihnen, dass sie dem Jugendturnen erhalten bleiben. Patricia konnte neue Vorstandsmitglieder in unserer Reihe begrüßen, mit Natalie Wipflin konnten wir eine Person finden, welche die Administrativen Arbeiten des Präsidenten erledigen wird. Weiter informierte Patricia, das nach unermüdlichen Suche der Posten des Präsidenten, nicht besetzt werden konnte.

Mit Anita Walser haben wir eine Person gefunden, die sich als Ansprechpartnerin zur Verfügung stellt.

Technische Leiterin wird neu Stephanie Peyer, allen wünscht Patricia viel erfolg und ein grosses Dankeschön.

So sieht es beim Vorstand schon einiges besser aus.

Ausserdem wird Patricia weiterhin als Riegenderlegierte im Gesamtverein dem Jugendturnen erhalten bleiben.

Ehrungen

Für 10 Jahre Leitertätigkeit gratulierte Patricia Michelle Achermann und dankte für Ihren unermüdlichen Eissatz.

Wortbegehren

Pascal Aregger dankte im Namen des Gesamtvorstandes dem Jugendturn-Vorstand und auch den Leitern für ihre grosse Arbeit. Er wünscht Patricia und

Nadja viel Erfolg auf ihrem neuen Weg und wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg.

Auch Martin Käppeli machte dem Vorstand ein Kompliment für seine Arbeit. Es sei nicht selbstverständlich, dass 11 Leiter gehen und 11 neue Leiter gefunden wurden. Das zeuge von einem erfolgreichem Verein. Er wünsche dem Jugendturnen ein erfolgreiches Turnerjahr. Mit einem Dankeschön beschloss Patricia Morceli die 36. Generalversammlung des Jugendturnens! So konnte jetzt zu dem gemütlichen Teil hinüber gegangen werden.

Mit einem feinen Nachtessen und diversen Geschichten von früher konnte der Abend ausklingen.



Die geehrten jungen Sportlerinnen und Sportler

Roger Mehlin



Altpapiersammlung am Samstag,

9. Mai 2009 !

Aufruf an alle Chamerinnen und Chamer!: Bitte

Altpapier parat machen für die nächste Papiersammlung des Jugendturnens .

Die motivierten jungen Helferinnen und Helfer sammeln, was das Zeug hält....!

Das **Jugendturnen** dankt dem eingespielten Team vom **Fitness Spiel Aktive**

und den Leiterinnen des Jugendturnens und allen **Jugendlichen** bereits zum voraus für ihren Einsatz beim Sammeln und der Chamer Bevölkerung für das freundliche Bereitstellen des Altpapiers .

Roger Mehlin

Damenriege

68. Generalversammlung der Damenriege am 3. März 2009

Bei sehr buntem Treiben auf dem Tisch, die Fasnacht hat wohl noch etwas



durchgedrückt, durften wir ein Pouletschenkel an Rosmarinjus mit Gemüserisotto genüsslich verzehren. Auch dieses Jahr wurde das Essen nochmals von der Damenriege spendiert, da wir noch nichts von der Wirtschaftskrise spüren ☺.

Pünktlich um 21.00Uhr konnten wir die 68. RGV dann beginnen, welche kurz und effizient über die Bühne ging.

Die verschiedenen Jahresberichte der einzelnen Gruppen waren interessant und auch das Tätigkeitsprogramm 2009 hat vieles zu bieten.

Demissionen im Vorstand mussten wir für das kommende Jahr nicht

verzeichnen, viel mehr freut es uns, dass wir nach vier Jahren eine neue Präsidentin verkünden dürfen, es ist dies Nicole Stuber. Aber wir haben noch mehr gefreutes, denn wir haben nicht nur eine neue Präsidentin, nein wir haben für das Jahr 2009 den Vorstand komplett. Evelin Rigert konnte für das Amt der Beisitzerin gewonnen werden und Corinne Gerber hat sich zur Kasse dazu den Job als Vizepräsidentin „ergattert“.

Viele kleine „Dankeschöns“ durften wir auch dieses Jahr wieder verteilen in Form einer Duftkerze. Wie im Vorjahr konnten wir auch dieses Jahr 4 Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit vergeben: Jaqueline Niederberger für 10 Jahre, Andrea Borer, Heidi Eberle und Nicole Ambühl für 20 Jahre.

Pascal Aregger (Gesamtverein) machte noch etwas Werbung für die 125. VGV vom 14. März 2009 und fand, dass wir mit unserem kompletten Vorstand nun ein „Luxusproblem“ hätten.

Bei gemütlicher Runde (wir hatten schon lange nicht mehr so wenige RGV-Besucherinnen, 18 an der Zahl) durften wir bei einem Kaffee den Abend ausklingen lassen.

Anja Erni



Vorstand: Es fehlt Franziska Würsch, welche auf „Weltreise“ ist.

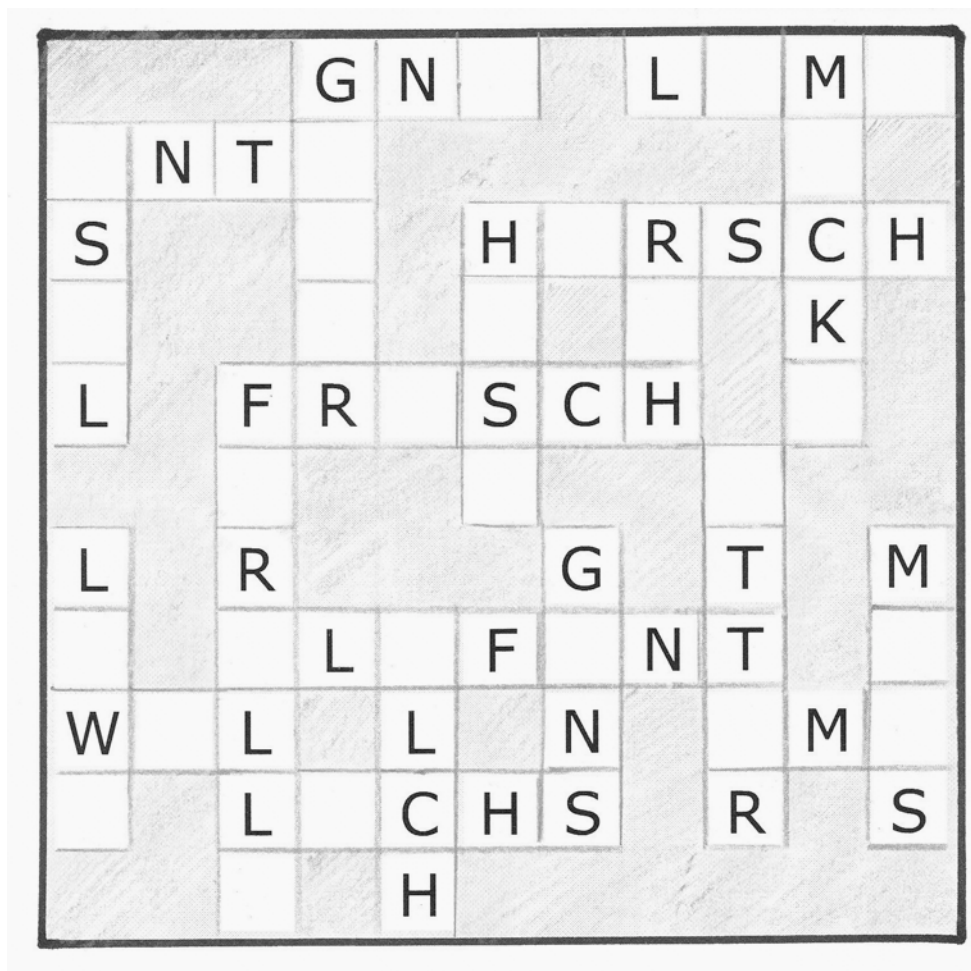


Ehrungen: Es fehlt Nicole Ambühl

Kinderseite

Hoi zäme!

Hier findest du viele Tiernamen, aber die Buchstaben AEIOU und ÄÖÜ fehlen. Kannst du die Wörter erraten und die Buchstaben einsetzen? Viel Spass.



Willst einen Preis gewinnen, so schick mir das vollständig ausgefüllte Rätsel zu, schreib deinen Namen, Adresse und Alter hin. Viel Glück bei der Verlosung. Zustellung bis 30. April 2009 wie immer an: *Brigitte Giustra, Lindenstrasse 21, 6330 Cham.*

Schreibt mir gleich mit auf, welche Art von Rätsel ihr am liebsten im Vereinsheft hättet (Gitterrätsel, Rätsel mit Lösungswörter, Unterschiede suchen, etc). Ich werde dann versuchen, eure Wünsche möglichst zu erfüllen.

Ich freue mich auf viel Post von Euch. Gruss Brigitte

S`Turnerschäschtli

Gratulationen

Geburtstage

Liebe Jubilarinnen und Jubilaren, wir gratulieren ganz herzlich zum runden Geburtstag und wünschen Euch einen wunderschönen Tag im Kreise eurer Liebsten. Ganz speziell möchten wir den grossartigen Geburtstag von Otto von Rotz herausheben; es ist der 95.! Allen wünschen wir natürlich beste Gesundheit!

Zum 95. Geburtstag	Otto von Rotz	21. Mai
Zum 85. Geburtstag	Anna Betschart	4. Mai
Zum 70. Geburtstag	Karl Fleischhaker	15. Mai
Zum 65. Geburtstag	René Arzethauser	21. Mai

Geburten

Zur Geburt ihrer Tochter **Gina**, geboren am 23.2.2009, gratulieren wir Conne und Pitsch Annen-Käch und wünschen der ganzen Familie gute Gesundheit und viel Freude.



Veranstaltungskalender

April 09	1.	Wintermeisterschaft Volley, Beinwil
	4.	Quer durch Zug, LA
Mai 09	2.	Steinbock-Cup, Steinhausen, GETU
	2.	STV-Gala, Hallenstadion Zürich
	4.	Interner Leiterkurs
	7.	Vereinsleiter Frühjahrskonferenz ZGTV, Steinhausen
	9.	Gerätecup Turner, Cham
	9.	30. Eröffnungsmeeting Röhrliberg, LA
	13.	Maibummel FR
	16.	Engelburger Jugendcup
	23.	Innerschweizer Staffelmeisterschaften in Zug, LA
Juni 09	6./7.	LA-Einkampfmeisterschaften Innerschweiz, Zug, LA
	19.	Turnfahrt Senioren
	21.	Zuger Kantonaler Jugendturntag, Rotkreuz, JuTu

Redaktionsschluss fürs nächste Heft
Freitag, 12. Juni 2009